****

**SEA:lab**

**Social Entrepreneurship Lab   
Scaling Impact**

**Seminar**

**Social Entrepreneurship (6 ECTS)**

Briefing für Studierende

SEA:lab #18

**Was das SEA:lab ist…**

Das SEA:lab ist ein Praxisseminar mit dem Schwerpunkt Social Entrepreneurship und Consulting. Das Seminar ist inter- und transdisziplinär ausgerichtet und bringt die Studierenden und ProfessorInnen aus unterschiedlichen Fakultäten der Partnerhoch-schulen in einem Format zusammen. Es befähigt zukünftige „Changemaker“ die nächsten Schritte eines Social Start-ups entscheidend zu begleiten, zu beraten und aktiv mitzugestalten.

Aufgabe der Teilnehmenden ist es in kleinen Teams etablierte Sozialunternehmen bei konkreten aktuellen Herausforderungen zu unterstützen und zeitnah umsetzbare Lösungen zu entwickeln. Im Fokus steht dabei die Wirkungsskalierung der Organisationen. Hierzu erhalten alle Teilnehmende eine Einführung in Social Entrepreneurship und Beratungsprozesse. Weiterhin erlernen die Teilnehmenden erprobte Methoden und Instrumente zur Implementierung von realen sozial-unternehmerischen Ideen. Gleichzeitig lernen sie aktiv durch die Beratertätigkeit wie Beratungsprozesse ablaufen.

**Warum das SEA:lab für Dich interessant ist…**

* Du studierst in einem Masterstudiengang an einer der Partneruniversitäten
* Du interessierst Dich für die Themenfelder Start-up, Social Entrepreneurship und gesellschaftliche Innovation
* Du möchtest mehr über Social Entrepreneurship anhand von bestehenden Sozialunternehmen lernen
* Du möchtest an einem interaktiven Seminar teilnehmen, bei dem Du aktiv mitgestaltest und reale Probleme löst
* Du möchtest angewandt lernen und deine Kompetenzen aktiv einsetzen
* Du suchst die Herausforderung und gestaltest Deinen Beitrag zum SEA:lab durch folgende Teilergebnisse, welcher zur Gesamtbenotung führen:
  + aktive Mitarbeit im Team
  + Präsentation beim Ergebnisworkshop
  + Abschlussdokumentation

**Formale Voraussetzungen:**

* Verpflichtende Anwesenheit bei allen 5 Blockterminen
* Verpflichtende Meetings mit Coaches zwischen den Blockterminen
* Prüfungsleistung, die aus zwei Teilen besteht:   
  1) eine 15-minütige Abschlusspräsentation der Ergebnisse in der letzten Blockveranstaltung   
  2) einen Abschlussbericht (ca. 22,000 Zeichen), der vier Wochen nach dem Abschluss einzureichen ist.

**Wer hinter dem SEA:lab steht…**

**Prof. Oliver Alexy** Professorship of Innovation and Organization Design, Entrepreneurship Research Institute, Technische Universität München

**Prof. Wolfgang Gehra** Professur für Entrepreneurship und Innovation, Professur für Sozialmanagement und Öffentlichkeitsarbeit, Co-Studiengangsleiter Management Sozialer Innnovationen, Hochschule München

**Prof. Peter Dürr** Professur für Entrepreneurship und Innovation, Professur für Wissens- und Kommunikationsmanagement, Co-Studiengangsleiter Management Sozialer Innnovationen, Hochschule München

**Anne Doerner** Gründungberatung Social-Startup-Hub Bayern, Social Entrepreneurship Akademie (SEA)

**Carola Vogel** Leiterin Qualifizierung, Social Entrepreneurship Akademie (SEA)

**Seminardaten:**

Montag, 07.04.25 10:00 – 17:00h 1. Blocktag (Auftakt)

Montag, 28.04.25 14:00 – 17:00h 2. Blocktag

Montag, 19.05.25  14:00 – 17:00h 3. Blocktag

Montag, 23.06.25 14:00 – 17:00h 4. Blocktag

Montag, 21.07.25 09:30 – 13:00h 5. Blocktag (Abschluss und Pitches)

**Verpflichtende Termine für die Auftraggeber:**

Montag, 07.04.25 13:00 – 17:00h (Vorstellung + Matching der Mandate)

Montag, 21.07.25 09:30 – 13:00h (Abschlußpräsentationen)

Außerhalb der Blocktermine sind regelmäßige Statustreffen der Projektteams mit den Auftraggebern (min. alle zwei Wochen / je nach Bedarf) sowie Coachings mit den Betreuern einzuplanen.

**Wie das SEA:lab konkret funktioniert…**

Das Seminar startet mit einer 1‐tägigen Blockveranstaltung, einem generellen Einstieg in das Thema „Social Entrepreneurship“ und der Vorstellung der Sozialunternehmen, die mit ihrer Skalierungssidee und der damit verbundenen Aufgabenstellung zu den Auftraggebern des Praxisseminars werden.

Die Teilnehmenden werden interdisziplinär und nach Kompetenzen zu den Auftrag-gebern gematcht. In den darauffolgenden Wochen werden die Themen individuell von den Teams bearbeitet. Zu Beginn jeder Veranstaltung präsentieren die Teams ihren Status. Erfahrene Mitarbeiter der Hochschulen und der Social Entrepreneurship Akademie begleiten die Projektgruppen als „Partner“. In regelmäßigen Treffen können die Zwischenergebnisse der Projektgruppen den Hochschulbetreuern präsentiert und Feedback eingeholt werden. Bei der Abschlusspräsentation werden die Ergebnisse vor den Auftraggebern präsentiert.

**Wie Du mitmachen kannst…**

**Bewerbungsprozess für das SEA:lab**

Wir bieten insgesamt 25 Plätze für Studierende der teilnehmenden Partner-hochschulen an. Diese können sich wie folgt bewerben:

1. **TUM Studierende**: Studierende der School of Management benutzen bitte das zentrale Seminartool, idealerweise inklusive Anschreiben und Lebenslauf.  
   Alle anderen Studierende senden bitte Anschreiben, Lebenslauf und aktuellen Notenauszug an [o.alexy@tum.de](mailto:o.alexy@tum.de) **Deadline: 1. März 2025**
2. **HM Studierende**: Der Bewerbungsprozess für Studierende der Hochschule München läuft per eMail an [wolfgang.gehra@hm.edu](mailto:wolfgang.gehra@hm.edu) - Deadline: **1. März 2025.**
3. **HAW Landshut:** Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf , Notenauszug per eMail an [stefan.erber@haw-landshut.de](mailto:stefan.erber@haw-landshut.de) – **Deadline: 1.März 2025**

**Ausgewählte Auftraggeber und ihre Mandate:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ein Bild, das Text, Poolball enthält.  Automatisch generierte Beschreibung** | **Omegga – Solving an ethical dilemma in the egg industry**  Help to prevent the worldwide killing of male day-old chicks and scale Omegga’s business model internationally by defining applications for partially incubated and sorted out chicken eggs. |
| Bild | **Krisenchat**   Capacity Building – Wir bieten 24/7 Krisenberatung per WhatsApp/ SMS für junge Menschen in Not. Da der Bedarf stetig wächst, müssen wir unsere Kapazitäten signifikant und effizient ausbauen. |
|  | **Recup** Gastronomen noch besser verstehen: Optimierung der Vertriebs-strategie zur weiteren Partnergewinnung in Deutschland |
|  | **Scrap Bees** – Sustainability and transparency in tomorrow's scrap disposal through digital innovation and green technologies –Developing a reliable impact measurement and reporting campaign to win steel mills as partners. |
| Ein Bild, das Text enthält.  Automatisch generierte Beschreibung | **Desideria Care**   Strategische Angebotserweiterung – Benchmark-Analyse und Strategieempfehlung zum Aufbau einer Online-Community für Angehörige, die einen Menschen mit Demenz begleiten |
|  | **SOS Kinderdörfer** – Scaling SOS Children Villages‘ impact through foundations‘ funds - How to secure more partnerships and financial support by German foundations? |
| Almse-Akademie | **ALMSE Akademie** Vorantreiben von Social Entrepreneurship Education in der Region Augsburg - Start eines Pilotprojektes zur Einbindung von Schulen in das regionale Gründungs-Ökosystem |
| A black and white logo  Description automatically generated with low confidence | **The "Google Translate" for easy language**  Roadmap to scale our AI-based easy language tool beyond the German public sector market. |